



## Psychotherapie

# Gerontologie und Krisenbewältigung in der Psychologie

Älterwerden konfrontiert fast jeden Menschen mit sehr spezifischen Problemen und führt häufig zu Lebens- und Sinnkrisen. Das Auftreten von körperlichen Beschwerden oder Verlusterfahrungen verstärken die erlebte Krise oft zusätzlich. Der Umgang mit älteren Patienten/innen erfordert Verständnis und Sachkenntnis für diese besondere Lebenssituation. Erfahren Sie in diesem Kurs, wie Sie als Therapeut/in unterstützen und helfen können.

Das Seminar beinhaltet folgende Themen:

- Krankheitsbewältigung
- Krankheit als Krise – Krise als Chance
- Krankheit als Stressfaktor
- Bewältigungstypen – Copingstrategien
- Therapeutische Hilfestellung bei der Bewältigung schwerer und/oder chronischer Krankheiten
- Veränderungen im Alter erfolgreich verarbeiten
- Lebenserfülltheit im Alter – die letzte Lebensaufgabe
- Selbstbild – Fremdbild im Alter
- Körperliche und psychovegetative Veränderungen
- Veränderung der sozialen Rolle
- Auseinandersetzung mit Verlusten und Trauer – Trauerphasen, Trauerprozesse
- Therapeutische Begleitung im Alter
- Begleitung von Angehörigen Tod und Sterben
- Tod und Sterben in unserer Gesellschaft – Ausgrenzung des Todes
- Eigene Erfahrungen mit dem Thema Tod und Sterben, Auseinandersetzung mit der eigenen Sterblichkeit
- Sterbephasen nach Kübler-Ross – Sterbende verstehen
- Grundprinzipien der Sterbebegleitung

Dieser Kurs ist Bestandteil unserer laufenden Ausbildung z. Psychologischen Berater/innen, bietet Ihnen eine Einführung ins Thema und kann separat gebucht werden.

## Termine

Mo, 09.03.2026  
09:00–13:00 Uhr

Mo, 16.03.2026  
09:00–13:00 Uhr

[und 2 mehr](#)

## Preis

370,00 €

## Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule  
Osnabrück  
Goethering 22-24  
49074 Osnabrück  
Tel. 0541-20 20 552

## Seminarnummer

SSH27090326R

## Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten  
Erstellt 20.01.2026

Dozentin

## Susanne Wehlend

Sie ist geprüfte Psychologische Beraterin (VFP) mit Zusatzqualifikationen in der Sterbe- und Trauerbegleitung, Hospizarbeit und Validation. Intensive Fachfortbildungen in Gesprächsführung nach Rogers, gewaltfreier Kommunikation, kreative Heilhypnose, Regression und Reinkarnation, psychosomatische Kinesiologie und der Kunst- und Kreativtherapie runden ihr Profil ab. Susanne Wehlend ist in eigener „LebensKunstPraxis“ tätig. Seit 2011 arbeitet sie als Dozentin der Deutschen Paracelsus Schule in den Fachbereichen: Allgemeine Psychopathologie, Klinische Psychologie, Persönlichkeitspsychologie, Verhaltenstherapie, Humanistische Therapieformen, Kunst- und Maltherapie, Sterbe- und Trauerbegleitung.